

Dem Vorstehenden ist noch hinzuzufügen, dass auch im Jahre 1878 der Absatz an Trauben wieder um ca. 12 Centner zugenommen hat, so dass zusammen 17,937 Pfund (zwei Drittel davon kamen auf italienische Trauben) bezogen und verwendet wurden. Bezüglich der Art und Weise der Anwendung der Traubencur, Eintheilung und Bestimmung des täglichen Quantums &c. &c., ist der ärztliche Rath unbedingt nothwendig.

Angekommene Fremde.

Wiesbaden, 2. September 1880.

Der Nachdruck der Cur- & Fremdenliste oder eines Theils derselben ist untersagt und wird auf Grund des Gesetzes vom 11. Juni 1870 gerichtlich verfolgt.

Adler: Fürstenau, 2 Hrn. Kfm., Bremen. Rieglmann, Hr. Kfm., Bremen. Beckmann, Hr. Dr., Braunschweig. Weiss, Hr. m. Fr., Elberfeld. Gmelin, Hr. Kfm., Stuttgart. Stockert, Hr. Kfm., Pforzheim. Neuhöfer, Hr. Kfm., Fabrenau. Christopher, Hr. Director, Oberselters. Claassen, Hr. Lieut., Thorn. Ebmeier, Hr. Reg-Assessor m. Fr., Frankfurt. Kniffler, 2 Hrn. Kfte., Crefeld. Eckelt, Hr. Kfm., Hagenau. Boller, Hr. Fabrikbes., Braunschweig. Röhrig, Hr. Kfm., Coblenz. Mör, Hr. Hof-Baumstr. m. Fr., Gera. Blumenhagen, Hr. Kfm. m. Fr., Bremen. Grelling, Frl., Nordhausen. Baumann, Frl., Nordhausen. Benkau, Hr. Fabrikbes. m. Fr., Utrecht.

Zwei Bücke: Eglandt, Hr. Kfm. m. Fr., Reval. Muhl, Fr. Lehrer, Engelrod. Limpert, Hr., Bamberg. Blesser, Hr., Würzburg.

Cölnischer Hof: Trutzer, Hr., Kaiserslautern.

Kallwasserheilanstalt Dietenmühle: Rahe, Hr. Posthalt., Osnabrück.

Engel: Pfannschmidt, Fr., Hof. Ebmeyer, Hr. Kfm. m. 3 Kinder u. Bed., Bielefeld.

Einhorn: Garbade, Hr. Gutsbes. m. Fr., Bremen. Henke, Hr. Gutsbes. m. Fr., Bremen. Garbade, 2 Hrn. Gutsbes., Hastedt. Heutelbeck, Hr. Kfm., Altona. Huber, Hr. Fabrikbes., Tuttlingen. Verbeck, Hr. Kfm., Kevelaer. Ries, Hr. Kfm., Offenburg. Giess, Hr. Kfm., Zorn. Graser, Hr. Kfm., Baden-Baden. Götz, Hr. Kfm., Hannover. Rutenhöfer, Frl., St. Johann.

Eisenbahn-Hotel: Mayer, Hr. m. Sohn, Würzburg. Gans, Hr. Kfm., Bonn. Noth, Fr., Schweinfurt. Robitz, Fr., München. Kobrich, Hr. Apoth. Dr., Steinbach. Leidner, Hr. Dr. med. m. Fr., Altenburg. Hertel, Hr. Kfm., Protha.

Grand Hotel (Schützenhof-Bäder): Satorius, Hr. Major, Cöln. Gauthier, Hr., Metz.

Grüner Wald: Lierssen, 2 Hrn. Gutsbes. m. Fr., Oldenburg. Wilhelmsdörfer, Hr. Kfm., Bremerhafen. Meyer, Hr. Kfm., Cöln. Schell, Hr., Bonn. van der Mandere, Hr. m. Fam., Alkmaar. Strasser, Hr. Kfm. m. Fr., Aachen.

Hotel zum Hahn: Pauli, Hr. Ingen., Crefeld. Bender, Hr. Rent. m. Fr., Saarlouis. Friedrich, Hr., Frankfurt.

Vier Jahreszeiten: Vornberger, Hr. Rent., Würzburg. Ayer, Fr., New-York. Ayer, Frl., New-York. v. Dreden, Hr., London. Tornerhielm, Frl. m. 2 Nichten, Stockholm.

Goldenes Kreuz: Prinz, Hr. Kreisarzt Dr., Nidda. Prinz, Frl., Nidda. Neidhöfer, Hr., Kinheim. Neidhöfer, Fr., Kinheim. Hies, Hr., Manderbach. Artz, Hr., Offstein.

Weisse Lilien: Stumpf, Fr., Flonheim. Dapheide, Fr., Deutz.

Nassauer Hof: Mannheimer, Hr. Comm.-Rath m. Fr., Berlin. Rowbauer, Hr., Philadelphia. Brooke-White, Hr., Philadelphia. Boas, Hr. Banquier m. Fr., Berlin. Jackson, Fr., Paris. Andrez, Frl., Paris. Petschler, Hr. Hofrath Dr., Leipzig. v. Budberg, Hr. General m. Fam., Riga. Liebermann, Hr. Kfm., Cap d. g. Hoffnung. Bälder-Delsprat, Fr., Rotterdam. Bälder, Fr., Rotterdam. Wilson, Hr. m. Fr., Amerika.

Villa Nassau: Gay, Fr., Reims. Peltzer, Fr. m. Tochter, Verviers.

Pfälzer Hof: Blanz, Fr. m. Sohn, Coblenz.

Alter Nonnenhof: Rowohlty, Hr. Kfm. m. Fr., Bremen. Hoffmann, Hr. Kfm., Schwelm. Kirchner, Hr. Kfm., Bremen. Gernert, Hr. Kfm., Bremen. Honner, 2 Hrn., Lahr. Kögel, Hr. Lehrer Dr. m. Mutter u. Schwester, Cleve. Keyner, Hr. Kfm., Mörs. Westhoff, Fr. Rent. m. Kinder, Düsseldorf. Klein, Hr., Cassel. Silberg, Hr. Kfm., Cöln.

Hotel du Nord: Rathbone, Fr. m. Fam. u. Bed., New-Orleans. Law, Fr., Irland. Löwner, Hr. Dr., Wien. v. Linstow, Frau Major, Bückeburg. v. Linstow, Hr. Officier, Mühlhausen. Hück-Schleicher, Fr. m. Tochter, Düsseldorf. Stohmann, Hr. Prof. Dr., Leipzig.

Rhein-Hotel: Goldschmidt, Hr. Kfm., Hannover. Wöhler, Hr. Kfm., Schwerin. Stornor, Hr. Rent. m. Sohn, London. Lepoukhine, Hr., Petersburg. Pflug, Hr. Ingen., Bonn. Wisslink, Hr. Obriat a. D. m. Fr., Taschau. Horle, Hr., Darmstadt. Napier, Hr. Banquier, Dublin. Liebhardt, Fr. m. Fam., London. Sneed, Hr., London. Goodliffe, Hr. Capitän, Kissingen.

Rose: Jordan, Hr. Prof., Paris. Blankensee-Firko, Hr. Graf, Wugarten. Hooyler, Hr., Holland. Sweys, Hr., Rotterdam. Gengenbach, Hr., Mannheim. Clive, Hr. m. Fr., England.

Römerbad: Baujer, Hr. m. Fam., Speyer. Lenhart, Hr. Pastor, Wetzlar. von Tansauge, Hr. Lieut., Görlitz.

Weisses Ross: Tuch, Hr. m. Fr., Nidda. Worgitzky, Hr. m. Fr., Zielenzig.

Weisser Schwan: Meese, Hr., Barmen. Zuckmayer, Hr. m. Fr., Mainz. Wieler, Frl., Cöln. Steinmann, Fr., Cöln. Liedl, Hr. m. Fr., Cöln.

Hotel Spelner: Grieser, Fr., Gera. Slater, Hr. Rent., England. Pettez, Hr. Kfm., Paris. Possen, Hr. Rent., England. Lehtfeldt, Hr. Dr., Berlin. Lehtfeld, Fr. Rent., Berlin. Schulz, Frl., Berlin. Fernandez, Hr. Dr. med. m. Fr., Buenos Ayres.

Spiegel: Giebel, Hr. Hptm. m. Fr., Boppard. v. Autenried, Hr. Rittmst. a. D., Bonn. Petri, Hr. m. Sohn, N.-Ingelheim. Sahm, Fr., Frankfurt. Brahm, Frl., Miltenberg. Fischer, Hr., Hafenlohn. Klein, Hr., Bingen. Gentner, Hr., Frankfurt. Horn, Hr., O. Aula. Biermann, Hr. Fürth. Mosler, Hr. Pfarrer Dr., Constanz.

Stern: Asch, Hr. Kfm., Berlin. Krothoffer, Hr. Kfm., Holland. v. Lagerström, Hr., Berlin. Mora, Hr. Rent., Barcelona.

Tannus-Hotel: Schmitt, Hr., Coblenz. Krumbholz, Hr., Weimar. Scott, Hr. m. Sohn, England. Hausmann, Hr. Amtsrichter, Hannover. Broquet, Hr. Advocat m. Fr., Bournay. Pöllner, Hr., Neustrelitz. Holzkampf, Hr., Berlin. Lazarus, Hr. Rechtsanwalt, Neustrelitz. Veith, Hr., Zürich. Oudin, Hr., Strassburg. von der Mark, Hr., München. Klingelhofer, Fr., Marburg. Schwane, Fr. m. Fam., Marburg. Wiegand, Frl., Marburg. Lehmann, Hr. m. Fam., Moskau. v. Willich, Hr., Thüringen. Riso, Hr., Bremen.

Hotel Trinthammer: Schreiber, Frl., Cöln. Becker, Frl., Cöln. Huth, Hr. Kfm., Cöln. Otto, Hr. Kfm. m. Fr., Zwickau.

Hotel Victoria: Heusgen, Hr. Rittergutsbes., Muchhausen. Ingenegeren, Hr. Rent. m. Fam., Tilburg. Boxs, Hr. Rent., Tilburg. Rosco, Hr. Rent., London. Ezealey, Hr. Rent., Iraloe. Morphy, Hr. Rent., Dublin. Mahony, Hr. Rent. Killarney.

Hotel Vogel: Linnartz, Hr. Apotheker m. Fr., Pommern. Bolmsack, Hr. Rent. m. Fr., Schwerin. Aschendorf, Hr. Sanitätsrath, Dr. med. m. Fam.

Hotel Weiss: Grütner, Hr. m. Fr., Minko. Herz, Hr. Dr. med., Limburg. Müller, Hr. Dr. med., Homburg. Mülge, Hr. Dr. med., Göttingen. Höchstener, Hr. Prof. m. Fr., Carlsruhe. Fabel, Frl., Freiburg.

In Privathäusern: v. Holleben, Hr. Geh. Ober-Justizrath m. Fam., Berlin. Sonnenbergerstr. 17. Joachim, Hr. Landger.-Rath Dr. m. Nichte, Mosbach. Webergasse 4.

Curhaus-Restaurant.

Täglich Table d'hôte 1½ Uhr.

Diners & Soupers à part.

Reichhaltige Speisekarte.

Vanille- & Früchte-Eis, Wiener Eis-Café.

Bier-Salon.

Von 1—3 Uhr Diners nach der Karte.

Extra Wein-Preise.

Gute Export Biere.

2 Billards.

2370

Allerlei.

Wiesbaden. (Gesundheitsverhältnisse.) In der Sterblichkeitsstatistik der grossen europäischen Städte figurirt Wiesbaden fast stets mit den niedrigsten Zahlen. Nach den neuesten Veröffentlichungen des Kaiserl. Gesundheits-Amtes sind in der 31. Jahreswoche (vom 8. bis 14. August 1880) von je 1000 Personen auf den Jahresdurchschnitt berechnet, bei einer Bevölkerung von 48,000 Seelen als gestorben gemeldet: aus 11 Personen und 3 unter 1 Jahr alt. Es ist dies die niedrigste Zahl des ganzen betr. Verzeichnisses. In den anderen Städten stellt sich das Sterblichkeitsverhältniss auf das doppelte und darüber. Bei denjenigen Todesursachen, welche hauptsächlich durch aus climatischen Verhältnissen hervorgehende Krankheiten bedingt sind, als Blattern, Scharlach, Diphtherie und Croup, Keuchhusten, Unterleibstypus, Darmkatarrhe und Brechdurchfälle, Flecktyphus, Cholera, finden wir Wiesbaden mit keinem einzigen Todesfall in jener Woche verzeichnet, während in allen übrigen Städten mehr oder weniger auch die übrigen Krankheiten mit tödtlichen Folgen zu Tage treten.

In der Woche vom 15. bis 21. August 1880 stellt sich das Verhältniss aus. auf 17—6, d. h. es kommen aus 18,2 Todesfälle per Jahr auf 1000 Personen. Typhöse und sonstige Krankheiten wie Blattern, Diphtherie und dergl. erscheinen bei Wiesbaden ebenfalls nicht.

Erwägt man nun, dass Wiesbaden mit 48,000 Einwohner überhaupt zu niedrig beziffert ist, da man wohl 50,000 als Zahl mindestens anzunehmen vermag, erwägt man ferner, dass Kranke in grosser Zahl hier ihre Herstellung suchen, oft aber den Keim der Auflösung bei ihrer Ankunft schon in sich tragen, erwägt man ferner, dass ein grosser Theil der sich hier zur Ruhe und Behaglichkeit Niederlassenden überhaupt schon im reiferen Lebensalter steht, also naturgemäss dem allgemeinen Schicksal der Erdbewohner eher verfallen muss, so ist die oben angegebene Sterblichkeitsziffer eine geradezu erstaunlich niedrige, die von keiner Stadt Deutschlands auch nur annähernd gleich berichtet werden kann. Und besonders auffällig sind die Angaben der amtlichen Tabellen in den Sommer-Monaten, während doch — der Himmel weiss durch wen verbreitet — die

2447

The Kid-Gloves Manufactory of R. Reinglass, Neue Colonnade 17, 18 & 19

retails at Wholesale-Prices:

Ladies Gloves, from 2 to 8 buttons,
Swedish Gloves, Castor-Gloves,
Gentlemen's Gloves in all sizes and colours.

Measure taken and all orders neatly executed at the shortest notice.

Meinung sich geltend machen will, in unserer Stadt sei es in dieser Zeit zu heiss. Wenn — nun dann wäre ja dieser Umstand offenbar ein Vorzug, denn — Zahlen beweisen. In dem vergangenen Halbjahr (1. Januar bis 30. Juni 1880) starben in Wiesbaden bei einer Bevölkerung von rund 50,000 Seelen, insgesamt nur 477 Personen, darunter ausgesprochene Ortsfremde 52, es fallen also auf die eigentliche Bevölkerung nur 425 Personen.

Ein solcher günstiger Procentsatz dürfte kaum in irgend einer anderen Stadt constatirt werden können. Und fast die Hälfte der in jenem Halbjahre Verstorbenen fällt auf die Lebensjahre 41—60, mit zusammen 99 Personen, und auf die Jahre 61—80, mit zusammen 106 Personen; über 81 Jahre finden sich weiter noch 12 Personen. Auch hieraus ersieht man deutlich, welche trefflichen Gesundheitsverhältnisse unsere Stadt auszeichnen und verdankt dieselbe wesentlich diese Vorzüge ihrer trefflichen Canalisation, der Wohlthat unserer städtischen Wasserleitung, ihren climatischen Verhältnissen, der Reinlichkeit ihrer Strassen, Momente, die wir wohl sämmtlich als mustergültig und aussergewöhnlich bezeichnen dürfen. Unseres Wissens ist auf die vorstehenden Umstände in der Oeffentlichkeit bisher viel zu wenig aufmerksam gemacht worden.

F. H.

Wiesbaden. Die Bevölkerung des Curhaus-Weihers hat wiederum einen Zuwachs erhalten. Die schwarzen Schwäne desselben haben nämlich in diesem Jahre zum zweitenmale gebrütet und nachdem die erste Brut dieses Jahres nicht aufkommen konnte, da sie vorzeitig erschien, als es noch kalt und rau war, da die jungen Sprösslinge vielleicht auch den Ratten zum Opfer fielen, so ist es doppelt erfreulich, dass diese zweite Brut stark und kräftig, ein gesundes Wachstum erwarten lässt. Es sind vier schwarze Schwäne seit drei Tagen ausgebrütet worden, denen hoffentlich der Kampf mit rauher Witterung vorläufig noch erspart bleiben wird.

Wiesbaden. (Camera obscura.) Mit Genehmigung des Gemeinderaths hat die Curdirection ein provisorisches Abkommen mit dem Besitzer der Camera obscura im zoologischen Garten zu Frankfurt getroffen, wonach auch hier — und zwar auf der Insel des reservierten Gartens — ein solches Instrument zur Belustigung des Publikums aufgestellt werden wird. Die hübsche Wirkung der durch die optischen Gläser geschaffenen Bilder, wird auch hier nicht verfehlen die Besucher des Curgartens zu unterhalten.



Eröffnung der Trauben-Cur

Sonntag den 5. September.

Verkauf

von 7 bis 11 Uhr Morgens und von 4 bis 6 Uhr Nachmittags
in dem Eckpavillon in der neuen Colonnade.

Curgäste, welche auf ein bestimmtes Quantum von Trauben alltäglich und auf eine gewisse Zeitdauer rechnen, werden ersucht, unter genauer Angabe der gewünschten Sorten, schriftlich die tägliche Pfundzahl für die Dauer ihrer Cur bei der Cur-Verwaltung fest zu bestellen, da nur auf diese Weise die bestimmte Lieferung täglich zugesichert werden kann. Ohne feste Bestellung kann eine regelmässige Lieferung nicht gewährleistet werden. (Vorläufig vorrätig: italienische Asti-Trauben I. Qualität und italienische Gold-Trauben.)

Die Trauben müssen am Verkaufsorte abgeholt werden.

2715 Städtische Cur-Direction: F. Heyl.

Deutscher Keller, Rheinbahnstr. 1.

Von 1 bis 4 Uhr Nachm. Diner à part à Couvert Mk. 2.
Souper à Couvert Mk. 1.20.

2448 Freih. v. Tucher'sches Bier aus Nürnberg.

Hôtel Trinhammer,

3 Mühlgasse 3,

Restauration à la carte. Mittagstisch von 1 Mark an. Vorzügliche Bier, reingehaltene Weine, Café, Billard. 2405

MAGASIN de BLANC	ADOLF STEIN	WHITE GOODS
Badhaus zum Cölnischen Hof, KLEINE Burgstrasse 6.		
HEMDEN nach MAASS.		
Ausstattungen.		
CHEMISES sur MESURE	2581 Grösstes TISCHZEUG-LAGER.	ELEGANTE KINDER-KLEIDER

Покупаю Кредитные Билеты

по ценѣ Берлинской Биржи съ очень малой коммисіонной
платой

БЕРНГАРДЪ ЛИБМАНЪ

ЛАНТАССЕ 16.

2349

Ueber einen Felssturz in Gurnellen wird dem „Uerner Wochenblatt“ geschrieben: Noch sind wir vom Schrecken aufgeregt, den uns und der ganzen Gemeinde Gurnellen der gestrige Tag brachte. Das Unglück ereignete sich Sonntags, circa um 12 Uhr Mittags in unserer Alp Gornern. Um diese Zeit befanden sich etwa hundert Kühe in der sogenannten Tagweid, als plötzlich vom Gebirge ungeheure Felsstücke sich lösten und in mächtigen Sprüngen über den Hirten Tresch hinwegsetzten, in die weidende Viehherde einfielen und hier ein Zerstörungswerk begannen, das geradezu entsetzlich anzusehen war. Vierzehn Kühe blieben sofort todt auf dem Platze, neben ihnen lagen und krochen noch mehrere verwundete Viehstücke, und was vom Rest noch springen konnte, rannte unter markdurchdringendem Gebrüll von dannen. Es war ein schreckliches Bild. Da sah man neben den todtten Kühen stöhnend und zitternd noch solche mit gebrochenen Rücken, zerschmetterten Gliedern, zerschlagenem Unterkiefer, herausgerissenen Augen &c. Die Halde, an der die Sennen weideten, war in einem weiten Umkreis von Blut geröthet, und da wo sonst die Sennen heiter und jodelnd des Weges gehen, sammelte sich auf die erste eilige Botschaft hin, eine jammernde Menschenmenge. Diesmal erleidet die weniger bemittelte und ärmere Classe den grösseren Theil des Schadens.

Ischl. Ueber die theure Kost in diesem mit Naturreizen so überschwänglich ausgestatteten Curorte schreibt ein Correspondent der „Allgemeinen Wiener medicinischen Zeitung“ Folgendes: Wenn Ischl überhaupt ein Pfister hätte, so würden wir sagen, dass es das theuerste Pfister auf Gottes Erdboden ist. Nicht etwa darüber, dass die Auer-, Reb- und Haselhühner, die Forellen und Saiblinge und sonstige Leckerbissen einen unermesslichen Preis haben, beklagen wir uns — der gewöhnliche Mensch muss sich nicht diesen Göttergaben versteigen —, aber darüber, dass in ganz ordinären, unventilten Wirthshäusern mit sehr zweifelhafter Atmosphäre und sehr primitivem Ameublement eine Gerstelsuppe 15 bis 20 (!) kr. kostet, und ein Beefsteak von ebenso zweifelhafter Provenienz und in mikroskopischem Embonpoint um 1 fl. bis 1 fl. 20 kr. an den Mann gebracht wird; darüber, dass ein Krügel landläufigen, nicht etwa Dreher oder Pilsner Bieres um 16, sage sechzehn Kreuzer, dass ein gekochtes Ei um 10 und ein Glas Kaffee um 24 kr. in ebenso embryonalen Localitäten verkauft wird, die mit keiner unserer letzten Kaffeeshänken rivalisiren können; darüber empört sich unser Touristengefühl, welches den armen Kaffeeschwärmern und Stoffconsumenten ihren Lebensnerven unterbindet.

Vom ungarischen Globus. Darwin und Voigt sind abgethan durch einen Fünfkirchner! Professor Decsi in Fünfkirchen behauptet in einer gelehrten Abhandlung, der Mensch stammt nicht vom Affen, sondern vom Frosche, der Affe ist selber nur ein verkümmelter und verkommenener Mensch. Der Mensch wird auch wieder zum Frosch, und das geht so zu: Der Mond nähert sich fortwährend der Erde und die Grenze

Apollinaris

NATÜRLICH
KOHLENSAUERES MINERAL-WASSER.
APOLLINARIS-BRUNNEN, AHRTHAL, RHEIN-PREUSSEN.

JÄHRLICHER VERSANDT: 8-9 MILLIONEN FLASCHEN UND KRÜBE.

Auf Empfehlung der Académie de Médecine in Paris hat die Französische Regierung durch besonderes Decret den Verkauf des Apollinaris-Wassers in Frankreich gestattet.

ABSOLUT REIN, ANGENEHM, ERFRISCHEND UND GESUND; ALS TAFELWASSER ZUM TÄGLICHEN GEBRAUCH FÜR GESUNDE UND KRANKE EMPFOHLEN DURCH:

Deutschland.

Prof. W. F. Beneke, Marburg; Prof. Dr. Oscar Liebreich, Berlin; Prof. Dr. Leichtenstern, Tübingen; Prof. Dr. von Nussbaum, München; Prof. Dr. M. J. Oertel, München; Sanitätsrath Dr. G. Thilenius, Soden a. Taunus; Geh. Sanitätsrath Dr. G. Varrentrapp, Frankfurt a. M.; Prof. Dr. Virchow, Berlin; &c.

Oestreich.

Professoren Dr. von Braun-Fernwald, Dr. A. Duchek, Dr. F. W. Lorinser (Wieden Krankenhaus), Dr. Josef Seegen, Dr. Jos. Spaeth, Dr. Jos. Standhartner, alle in Wien, &c.

Frankreich.

Dr. Bottentuit, Dr. Lucas Championnière, Dr. Noël Gueneau de Mussy, Dr. Dujardin-Beaumetz, Dr. Fauvel, Dr. Gubler, Dr. Constantin James, Dr. Amédée Latour, Dr. A. Lutaud, &c.

Belgien.

Dr. de Roubaix, Dr. Hyernaux, Dr. E. Janssens, Dr. Wimmer, alle in Brüssel, &c.

England.

Dr. William Allingham, Dr. James Bird, Dr. Lennox Browne, Dr. G. Borlase Childs, Dr. J. Milner Fothergill, Dr. Peter Hood, Dr. G. Tatham, Dr. Hermann Weber, &c.

Vereinigte Staaten.

Dr. Fordyce Barker, Prof. Ogden Doremus, Dr. Austin Flint, Dr. William A. Hammond, Dr. A. L. Loomis, Dr. F. N. Otis, Dr. E. R. Peaslee, Dr. Lewis A. Sayre, Dr. J. Marion Sims, Dr. James R. Wood, alle in New York; &c.

Käuflich bei allen Mineral-Wasser-Händlern und Waggonweise zu beziehen von den General-Agenten:

DIE APOLLINARIS COMPANY, LIMITED.

Zweig-Comptoir: Remagen a. Rhein.

4214

Gartenstühle, Sessel und Decken

mit und ohne Stickerei in grosser Auswahl

bei

2290

E. L. Specht & Cie.,

Hoflieferanten, Wilhelmstr. 40.

F. Wandrack,

Putzgeschäft.

Grand choix de Chapeaux garnis, Bonnets &c.

Langgasse 39 Bel-etage. Men spreekt hollandsch. Langgasse 39 Bel-etage.

Pensionat pour des jeunes demoiselles catholiques.

Wiesbaden.

Les parents étrangers catholiques sont avertis que la soussignée reçoit leurs jeunes filles dans son établissement pour le temps de leur séjour en cette ville.

2551

Mlle. Wirtzfeld, Directrice de pension, Schwalbacherstr. 22.

dieser Annäherung wird erst dort sein, wo er die Oberfläche der Erde berührt. Dann werden die Erdtheile von den Fluthen langsam in die Meere hineingeschwemmt werden, das Meer wird die hineingeschwemmten Theile verschlingen, und wir Menschen werden in unsere Urformen zurückkehren, wir werden wieder Wasserthiere, Frösche.

Aus zwei Harems. Bekanntlich weilen die Frauen des Exkhedive jetzt wieder in Neapel, wo sie so lange bleiben müssen, bis das für sie in Smyrna angekaufte Palais renovirt und möblirt sein wird. Vor einigen Tagen wurden nun die Frauen benachrichtigt, dass sie im October nach letzterer Stadt übersiedeln werden. Dieselben erhielten auch vor einigen Tagen von ihrem jetzt in Vichy weilenden Gebieter 50,000 Frs. zum Ankauf auf Toilettengegenstände zugeschiedt. — Dem Kisslar Aga des Sultans, der bisher nebst freier Station einen Gehalt von 60,000 fl. ö. W. bezog, wurde in Folge der misslichen Lage der türkischen Finanzen sein Einkommen um ein Drittel reduziert. Dieser Palastbeamte erhält übrigens oft ansehnliche Geschenke.

Die weidende Gemeindebehörde. Ein heiterer Druckfehler ist dem „Fuldaer Kreisblatt“ passiert. In seiner Nr. 69 bringt es folgende amtliche Bekanntmachung: Da das (an der Lungenseuche) erkrankte Rindvieh unter der Gemeindebehörde von Seiferts zur Weide gegangen ist, ist angeordnet worden, dass der gesammte zu dieser Herde gehörige Rindviehbestand unter polizeiliche Beobachtung gestellt werde. Der gemeinschaftliche Weidegang wird bis auf Weiteres verboten, ebenso jede Ausführung von Rindvieh, welches mit der Gemeindebehörde (anstatt Gemeindeheerde) zur Weide gegangen oder mit derselben in Berührung gekommen ist, sofern nicht zuvor die specielle diesseitige Erlaubniss eingeholt ist.

Man kündigte Jemandem den Tod einer reichen, alten und sehr lächerlichen Wittwe an. „Man hat sie gestern beerdigt“, sagte der Erzähler. „Das ist schade“, versetzte Jener, „vorgestern wäre sie eine sehr gute Parthie gewesen.“

Dankgedicht an Herrn Déesy.

Du lehrest uns, dass Darwin
Ganz leeres Stroh nur drosch;
Wir stammen nicht vom Affen,
Urvater ist der Frosch.

Denn musicirt die Jungfrau
Folgt sie der Ahnen Brauch
Und geht der Jüngling sumpfen,
So thut er dieses auch.

Hab' Dank für die Entdeckung!
Durch sie wird Manches klar,
Was menschlichem Verstande
Schier unbegreiflich war.

Nun erst erklärt sich endlich,
Was sonst gar seltsam klingt,
Dass just der Froschvertilger,
Der Storch, die Kinder bringt!
„Ulk“

Bürgenstock.



Curhotel I. Ranges bei Stansstad (Schweiz).

In schönster und geschütztester Lage des Vierwaldstätter Sees.
Eröffnet vom 15. Mai an. 870 Meter über Meer. — Unvergleichlicher Aussichtspunkt. — Grossartiger Naturpark mit ausgedehnten schattigen Spaziergängen. **Vortreffliche Küche.** Milch- und Molkenkur. — Bäder. — Eigene Wagen am Landungsplatze Stansstad. — Romantische, sanft ansteigende Zugangsstrasse. — Post- und Telegraphen-Bureau. — Mässige Preise. Ausführlicher Prospectus franco. Curarzt wohnt daselbst.

Bucher & Durrer,

2391

Miteigenthümer des Grand Hotel Pegli bei Genua.



Gebrüder Wollweber

Wiesbaden

Langgasse 32 (Hotel Adler)

halten ihr Lager in

Haus- und Küchen-Geräthen

sowie in

Alfenide- und Bronze-Waaren

bestens empfohlen. 2580

Belgien OSTENDE Seebad

Eröffnung der Saison vom 1. Mai bis 1. November.

Verein der Hôtelbesitzer und Restaurateurs der Stadt Ostende.

Hôtels ersten Ranges.

Hôtel d'Allemagne
Hôtel Beau Rivage
Hôtel de Belle Vue
Hôtel du Cercle des Bains
Hôtel du Cercle du Phare
Hôtel de la Digue
Hôtel des Familles
Hôtel de Flandre
Hôtel Fontaine
Hôtel de France
Hôtel de Gand et d'Albion
Hôtel du Grand Café
Hôtel du Littoral
Hôtel Marion
Hôtel Mertian
Hôtel de l'Océan
Hôtel du Pavillon du Rhin
Hôtel de la Plage et Restaurant Fonteyne
Hôtel Privé; Villas de la Digue
Hôtel Royal de Prusse
Hôtel de Russie
Pension Victoria
Restaurant Pâtisserie Broekaert
Restaurant Pâtisserie Noppeney
Restaurant de la Société Littéraire

Rue du Quai
Digue de Mer
Digue de Mer
Digue de Mer
Digue de Mer
en face du Kursaal
Place d'armes
Rue de Flandre
Rue Longue
Rue Louise
Marché aux herbes
Place d'armes
Digue de Mer
Rue de l'Eglise
Rue d'Ouest
Digue de Mer
Digue de Mer
Digue de Mer
Digue de Mer
Boulevard du Nord
Digue de Mer
Rue de l'Eglise
Rampe de la Rue de Flandre
Rue de Flandre
Place d'armes

A. Stracké.
L. Barrat.
G. Onudde-Demoor.
V. Michens-Verhoest.
J. Finch.
Raick.
Vanderheyden-Somers.
Mme. Vee. A. Vermeire.
E. Marion.
C. Mann.
A. Declercq.
J. & O. Thoma.
H. Hillebrand, fils.
Neuts-Marion.
C. Mertian.
L. Thoma.
Ruyon-Hertoghe.
J. Ruyon et V. Fonteyne.
H. Cool.
H. Hillebrand, père.
A. Gorgens.
Jean Elleboudt.
R. Broekaert.
J. Noppeney.
Felix Van Bruyseghe.

Hôtels zweiten Ranges.

Hôtel du Cercle Catholique
Hôtel de la Cour d'Angleterre
Hôtel de la Couronne
Hôtel Detif
Hôtel de l'Etoile
Hôtel de l'Europe
Hôtel Frank
Hôtel Impérial
Hôtel de la Marine
Hôtel du Nord
Hôtel de la Rhétorique
Hôtel Royal des Arcades
Hôtel Saint-Denis

Rue d'Ouest
Rue de la chapelle
Quai de l'Empereur
Place du Théâtre
Rue St. Sebastian
Rue des Capucins
Rue Longue
en face du Kursaal
Rue de la chapelle
Rue de Flandre
Rue Christine
en face du Kursaal
Rue de la chapelle

L. Hünga.
J. Hautem, fils.
A. Deschepper.
H. Detif.
Lemmens De Wasch.
C. Devos.
Mme. Libowitz-Frank.
P. Raeymaekers.
D. Verhaeghe-Baele.
G. Welt.
E. Coppin.
Th. Schmitz.
Ed. Denys-Ghiesbrecht.

Für die Redaction und Aufstellung der Liste verantwortlich J. Rehm. — Druck und Verlag von Carl Ritter.

Ausverkauf.

Durch anhaltendes Unwohlsein bin ich leider nicht im Stande, mein erst seit einem Jahre begonnenes

Feine Lederwaarengeschäft

weiter zu führen.

Ich beehre mich deshalb, meiner so rasch gewonnenen werthen Kundschaft die ergebene Mittheilung zu machen, dass ich meine Waarenvorräthe, bestehend in **Porte-Monnaies, Cigarren-Etuis, Brieftaschen, Mappen, Damentaschen, Phot.-Albums &c.** so rasch als möglich zu **sehr billigen** Preisen ausverkaufe.

Hochachtungsvoll

C. M. Günther,

2504

Webergasse 18.

Christ. Jstel

Modewaaren & Putzgeschäft, Articles de mode. Grand choix

Garnirte Hüte &c. Grosse Auswahl. de chapeaux garnis &c. pour dames.

2145

Novelties for ladies.

Langgasse 15. Trimmed hats and bonnets. Langgasse 15.

Gants Jouvin.

Seul Dépôt chez

Mr. Reinglass

2449

à Wiesbaden

18 Neue Colonnade 18.

Vente au Prix de Fabrique.

Vve. Xavier Jouvin

Paris, Boulevard des Italiens 23.

Emilie Senff,

Webergasse 1, zum Ritter,

empfiehlt ihr **Modewaaren- & Putzgeschäft** in Pariser Hüten, Hauben und Coiffuren zu den billigsten Preisen. 2366

Atelier f. künstliche Zähne.

Behandlung von Zahnkrankheiten.
Sprechstunden 8-12 u. 2-6 Uhr.

2337

O. Nicolai, Mühlgasse 2.

Jockey-Club.

Wiesbaden

1 Wilhelmstrasse 1.

Eröffnet seit Mitte August.

2633

Die Direction.

Für nur kurze Zeit!

Im Gartensaal des Hôtels

„Zu den vier Jahreszeiten“

Ausstellung

von

Hans Makart's

Gemälde-Cyclus:

„Die fünf Sinne“.

Täglich geöffnet von 9 Uhr Vorm. bis 6 Uhr Nachmittags.

2706

Entrée 50 Pfg.

Eisenach.

Hôtel „Halber Mond“

2409

Ersten Ranges.

Besitzer: **Wilhelm Rudloff.**

Am Fusse der Wartburg und in unmittelbarer Nähe der Post und der Telegraphenbureaus. Gute Küche und Weine. Aufmerksamste Bedienung. Licht wird nicht berechnet. Omnibus am Bahnhofe, Equipagen im Hotel.

Schönheit der Büste

und natürliche Formenfülle ebenso allgemeine Magerkeit stellt anerkannt sicher und unschädlich her, die **Diätetisch-kosmetische Anstalt in Baden-Baden.** Näheres in dem Buche: **Die rationelle Verschönerungskunst.** Pr. 2 Mk. durch die Anstalt zu beziehen. 2718

Chef de Cuisine

gesucht

Englischer Hof in Strassburg i. E.
zu baldigem Eintritt. 2717

Verlangt

Retourbillet II. Klasse nach
Berlin. Adresse Expedition. 2719

Ausländische junge **Damen**, welche für längere Zeit deutsche Pension suchen, finden in meinem Hause die liebste, vollste Aufnahme, beste Pflege, und angenehmen gesellschaftlichen Verkehr.
Eisenach (Thüringen) E. Baronin von
2714 **Stein**, Marienthal 15.

Ippelstrasse 3 ist die elegant möblirte Etage, best. in: 1 Salon, 1 Speisesalon, 2 gr. Schlafzimmer, 2 Mansardenküche, Keller und Zubehör sofort zu vermieten. 2808

Villa Heubel, am Curpark
Hôtel garni, auch Pension. Schönster Garten, billige Preise. Sonnenbergerstrasse zw. 17/19, Leberberg 4. 2809